

Birdingtoursreise Diepholzer Moorniederung 10.-13. November 2021

Ein Reisebericht von Micha Arved Neumann



Kraniche über dem Rehdener Geestmoor (Foto: M.A. Neumann)

10. November

Erwartungsvoll starten wir nach dem Begrüßungskaffee zu unserer ersten Exkursion ins Rehdener Geestmoor. Bereits auf der kurzen Autofahrt ins Beobachtungsgebiet sehen auf den abgemähten Maisäckern viele Gänse und Kraniche. Im Moor machen wir einen kleinen Rundgang, an dem einige Informationstafeln zur Entstehung des Moores stehen. Mit dem Einsetzen der Dämmerung beginnt dann der große Einflug von tausenden Bläss- und Saatgänsen und hunderten von Kranichen. Die Vögel halten sich tagsüber auf den Äckern und Wiesen im weiteren Umfeld zur Nahrungssuche auf und fliegen zur Nacht zu den geschützten Flachwasserseen im Moor.

Wir üben uns im Erkennen der Gänse anhand der Flugrufe: Blässgänse rufen laut und hoch, fast möwenähnlich „kjü, kjü, kjü“, Saatgänse sind schweigsamer und rufen tiefer „ang, ang, ang“. Der Einflug der Kraniche und Gänse ins Moor ist ein überaus beeindruckendes Schauspiel. Wir sind nicht allein. Vogeltouristen aus Deutschland und den Niederlanden sind angereist wie wir, um das mitzuerleben. Bei Dunkelheit geht es zurück ins Hotel, wo uns ein leckeres Abendessen erwartet.



Graugans, Blässgans und Saatgans in der Diepholzer Moorniederung (Foto: S. Torka) Graugans vorne, groß und mit relativ langem orangen Schnabel, Blässgans hat kürzeren rosa Schnabel und – wenn nicht mehr im Jugendkleid - eine weiße Blässe an der Stirn. Außerdem schwarze Streifen auf den Flanken. Saatgans mit kurzem dunklen Schnabel und nur etwas orange an der Spitze sowie dunklem Kopf.

11. November

Bereits vor Sonnenaufgang stehen wir auf dem Beobachtungsturm im Rehdener Geestmoor. Schon im Dunkeln hören wir die Kraniche rufen und gleich mit dem ersten Dämmerungslicht beginnt der Abzug aus dem Moor. Zunächst brechen die vielen Gänse lautstark auf, dann auch die Kraniche. Eindrucksvoll! Nach einem solchen Tagesstart schmeckt das Frühstück noch besser.



Kraniche im Maisacker

(Foto: E. Groenhoff)

Anschließend fahren wir an den Dümmersee, wo es viel zu entdecken gibt: Ein paar Rotdrosseln, Gimpel, verschiedene Meisen und weitere Kleinvögel zeigen sich in den Büschen. Auf dem See werden verschiedene Entenarten bestimmt: Krick-, Schnatter- und Löffelenten sind dabei. Auch Gänsesäger werden entdeckt. Dazwischen eine Riesenüberraschung: Ein Kappensägermännchen. Eine Art, die eigentlich nur in Nordamerika vorkommt, in Europa jedoch häufig als Wasservogel gehalten wird und dann manchmal aus Gefangenschaft entfleucht. Die Herkunft unseres Vogel bleibt unbekannt, hübsch ist er trotzdem...



Kappensäger

Männchen (Foto: A. Risse), daneben: Stockente, Kanadagans, Graugans, Gänsesäger, Mittelmeermöwe

Unter den im Hafengebiet rastenden Möwen finden wir die im Binnenland nicht häufige Mantelmöwe. Auf dem Rückweg gibt es dann noch ein ganz besonderes Highlight: Zwei heimliche Barmeisen lassen sich locken und für wenige Minuten in Schilf und Gebüsch beobachten.



Bartmeise Männchen, (Foto: E. Groenhoff)

Ein Beobachtungsstopp am Südturm bringt weitere Entenarten, wenn auch in recht großer Entfernung. Immer wieder fliegen Silberreiher vorbei und im Wald rufen Buntspecht und Gartenbaumläufer. Wir wärmen uns auf bei einem Kaffeestopp in einem Hotel am See, bevor es uns noch einmal ans Seeufer zieht. Dort rasten viele Lachmöwen mit einzelnen Sturmmöwen und Mittelmeermöwen. In der Dämmerung lässt sich auch hier ein Einflug vieler Blässgänse beobachten, die die Nacht auf dem See verbringen. Nach dem Abendessen holen wir unsere „Kennenlernrunde“ nach und - da wir uns über die Tage schon ein bisschen kennen gelernt haben – ist heute Raum da, persönlicher und vertrauter zu erzählen.

12. November

Heute wandern wir im Neustädter Moor. Ein wunderschöner Tag mit viel Sonnenschein. Bereits am Parkplatz werden verschiedene Meisenarten entdeckt, darunter auch Sumpf- und Haubenmeise. Auf einem Moorlehrpfad gibt es viele Informationen zu Tieren und Pflanzen des Moores und auch zur vergangenen menschlichen Nutzung des Moores.



Neustädter Moor

(Foto: E. Groenhoff)

Ornithologische Höhepunkte der Wanderung sind ein Raubwürger, ein Kleinspecht und zwei überfliegende Seeadler.



Raubwürger (Foto: A. Risse)

Am Nachmittag gibt es selbstgebackenen Kuchen in einem netten Café und den Abend verbringen wir erneut im Rehdener Geestmoor. Die Dämmerung an diesem sonnigen Tag taucht das Moor mal in rötliches, mal in violette Licht und lässt den Einflug von Kranichen und Gänsen noch eindrucksvoller erscheinen als zuvor. Auch ein weiterer Raubwürger wird noch entdeckt. Was für ein Tag!



Gänseeinflug im Rehdener Geestmoor (Foto: E. Groenhoff)

13. November

Am letzten Vormittag unserer Reise setzt Nieselregen ein. Es ist bedeckt und kühl. Dennoch gelingen uns auch zum Abschluss einige schöne Beobachtungen. Im Ochsenmoor können Wanderfalke und Rotmilan ausgiebig beobachtet werden. Auch Pfeifente, Kiebitz und Bekassine werden gefunden und auf den Wiesen rasten noch etliche Wiesenpieper. Am Nordufer des Dümmersees begegnen wir im Olgahafen überraschend unserem Kappensäger wieder.

Zum Abschluss finden wir ein warmes Plätzchen in einem Fischrestaurant am See. Eine schöne Reise geht zu Ende mit spannenden Beobachtungen, unvergesslichen Impressionen vom Masseneinflug der Gänse und Kraniche ins Moor und all das gemeinsam mit einer netten Gruppe interessierter und kommunikativer Menschen.



Abendstimmung im Rehdener Geestmoor (Foto: S. Torka)

Artenliste Birdingtoursreise Diepholzer Moorniederung 10.-13.11.21

Haubentaucher
Zwergtaucher
Kormoran
Silberreiher
Graureiher

Höckerschwan
Singschwan
Blässgans
Saatgans

Pfeifente
Krickente
Stockente
Tafelente
Reiherente
Löffelente
Kappensäger
Gänsesäger
Seeadler
Rotmilan
Kornweihe
Mäusebussard
Turmfalke
Wanderfalke
Sperber

Jagdfasan
Teichhuhn
Blässhuhn
Kranich
Kiebitz
Bekassine
Lachmöwe
Sturmmöwe
Mittelmeermöwe
Silbermöwe
Mantelmöwe

Ringeltaube
Straßentaube
Buntspecht
Schwarzspecht
Grünspecht
Kleinspecht

Wiesenpieper
Feldlerche

Zaunkönig
Rotkehlchen
Heckenbraunelle
Amsel
Rotdrossel
Misteldrossel
Wacholderdrossel
Wintergoldhähnchen
Zilpzalp
Schwanzmeise
Blaumeise
Kohlmeise
Sumpfmeise
Haubenmeise
Kleiber
Bartmeise
Raubwürger

Elster
Eichelhäher
Dohle
Saatkrähe
Rabenkrähe
Kokkrabe
Star
Haussperling
Buchfink
Grünfink
Bergfink
Stieglitz
Erlenzeisig
Rohrhammer